



Zimmern: Nächtliche Vermisstensuche endet glimpflich

Peter Arnegger (gg)

In der Nacht auf Donnerstag haben Einsatzkräfte nach einer vermissten Frau im Bereich Zimmern gesucht. Sie tauchte wohlbehalten wieder auf.

Eingesetzt waren laut einem Sprecher neben einem Polizeihubschrauber und weiteren Polizeikräften am Boden auch Mantrailer-Hunde. Gesucht wurde eine 33-jährige Frau, die von den Angehörigen als vermisst gemeldet worden war. Sie war nach den Worten eines Polizeisprechers ungewöhnlich lange unterwegs gewesen, die Angehörigen hätten sich Sorgen gemacht.

Der Polizeihubschrauber kreiste dann am späten Mittwochabend über Zimmern und einigen Eschachtalgemeinden wie Lackendorf, Stetten und Flözlingen, meldeten Leser der NRWZ. Der Sprecher des Polizeipräsidiums Konstanz, zuständig für die Region, bestätigte dies. Die Frau sei laut den Angehörigen zu Fuß unterwegs gewesen, weshalb der Bereich nahe Zimmern abgeflogen worden sei.

Noch in der Nacht, laut dem Polizeisprecher gegen Mitternacht, sei die 33-jährige wohlbehalten zuhause aufgetaucht. Die Suche sei dann abgebrochen worden.